

TRIO SYRINX WIEN



Weihnachtszauber im Schneeberghof



24. Dezember 2024

15:30 Uhr

**Hotel Schneeberghof,
Puchberg am Schneeberg**

<https://www.schneeberghof.at>

 *****
schneeberghof
die leichtigkeit des seins...

Ausführende:

SYRINX TRIPO WIEN

Karin Reda, *Flöte*

Bernhard Heher, *Klarinette*

Harald Schlosser, *Bassetthorn*

Gabriele Machacek, *Lesung*

<http://www.syrinx3w.com>

PROGRAMM:

Allegro / W. A. Mozart (K.Anh. 229 II/1)

Begrüßung

(GFⁿ Gabriele Machacek)

Freu' dich o Erd' / G. F. Händel

Menuett / W. A. Mozart (K.Anh.229 II/2)

Hans Scheibner: „**St. Nikolaus Ansprache an die Kinder**”

Frieda Steinschnack: „**Nimm Dir Zeit**”

O Jubel, o Freud' - Jetzt fangen wir zu singen an / Volkslieder

„**Tannenbaum der Freunde**”

Kindlein zart / Volkslied

Still, still, still / Volkslied

Werner Schneyder: „**Kleinigkeiten schenken**”

Auf dem Berge, da geht der Wind / Volkslied

Peter Meissner: „**EU-Bescherung**”

Allegro non tanto / Giovanni Simone Mayr

Peter Meissner: „**Was schenk' ich ihr?**”

Heiligste Nacht / Volkslied

Anton Krutisch: „**Amoi mecht i's Christkind segn**”

A. Jekel: „**Wir wünschen euch zur Weihnachtszeit**”

Abendseggen / E. Humperdinck

Syrinx für Flöte Solo / Claude Debussy

„**Die Geschichte vom Weihnachtslicht**”

Schlafe mein Prinzchen / W. A. Mozart (K.350)

Larghetto / W. A. Mozart (K.Anh.229 II/3)

Menuett / W. A. Mozart K.Anh.229 II/4)

Renate Tisch: „**Geschenkeflut**”

Hebe deine Augen auf, zu den Bergen / F. Mendelssohn-Bartholdy

Helga Aichinger: „**Der Hirte**”

Stille Nacht! Heilige Nacht!

Andachtsjodler

Weihnachtsliedbearbeitungen: Karin Reda

„Weihnachtszauber im Trio” Musikverlag TATZER, MVT 0624

Stille Nacht! heilige Nacht!

(Josef Mohr - Franz Xaver Gruber)

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht,
Nur das traute heilige Paar.
Holder Knab` im lockigten Haar,
Schlafe in himmlischer Ruh!
Schlafe in himmlischer Ruh!

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Gottes Sohn! O! wie lacht
Lieb` aus deinem göttlichen Mund,
Da uns schlägt die rettende Stund`.
Jesus! in deiner Geburt!
Jesus! in deiner Geburt!

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Hirten erst kundgemacht
Durch der Engel „Halleluja!“,
Tönt es laut bei Ferne und Nah:
„Jesus der Retter ist da!“
„Jesus der Retter ist da!“

Andachtsjodler

(aus Südtirol)

Tjo - i - ri Tjo, tjo-i - ri, Tjo, tjo - ri, ri-di ho-e, tjo-i - ri.

SYRINX-TRIO WIEN

Was verbindet das Bassetthorn - Mozarts erklärtes Lieblingsinstrument, mit der Querflöte - einem Instrument, dem bis heute immer wieder noch hartnäckig zu Unrecht nachgesagt wird, Mozart habe es nicht wirklich geschätzt?

In dem 2009 von Karin Reda und Harald Schlosser gegründeten SYRINX-TRIO WIEN treffen sich diese beiden Instrumente mit Klarinette oder Alt-Querflöte bei eigens für das Ensemble geschaffenen Musikbearbeitungen in einer neuen Klangwelt und versprechen interessante neue Eindrücke von altbekannten Melodien und vergessenen Meisterwerken.

Karin Reda, *Flöte*

studierte an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien und war mehrfach Preisträgerin bei Wettbewerben.

Sie ist Gründungsmitglied zahlreicher Kammermusik-Formationen wie z.B. "Vienna Flautists", Crossover-Trio "flauto di jazz", "Duo Melisande" (Flöte & Harfe) und dem SYRINX Trio Wien. Von 2003 bis 2011 wirkte Karin Reda als 1. Flötistin im Orchester der "opernwerkstatt wien" und ist Mitglied der Capella Academica Wien unter Prof. Eduard Melkus.

Neben ihrer regen internationalen Konzerttätigkeit in Europa, Japan und USA mit Rundfunk- und TV-Aufnahmen sowie Einspielungen von CDs sowohl als Solistin als auch in verschiedenen Ensembles ist Karin Reda auch Mitglied von Fachjürys bei Musikwettbewerben.

Durch die intensive Zusammenarbeit mit zeitgenössischen Komponisten wurden ihr immer wieder Kompositionen für Flöte gewidmet.

Karin Reda war Dozentin und Abteilungsleiterin der Bläserklassen am Konservatorium Prayner und am Vienna Konservatorium.

Als Autorin von Unterrichtswerken für Querflöte veröffentlicht sie im Musikverlag DOBLINGER eine Editionsreihe für den Elementarunterricht unter dem Titel "Birdys Flötenwelt" und im Musikverlag TATZER in der Reihe „FLÖTENKOSMOS“, die "Flute-warm-ups" sowie eine Folge zeitgemäßer Stücke für Querflötenensemble.

Seit 2009 ist Karin Reda künstlerische Leiterin der Internationalen Meisterkurse Mistelbach.

2013 wurde ihr vom Bundespräsidenten der Berufstitel „Professorin“ verliehen.

Harald Schlosser, *Bassetthorn*

erhielt seine musikalische Ausbildung nach erstem Unterricht an der Musikschule Mödling (Walter Völkl) an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien (Klarinette bei Horst Hajek und Kammermusik bei Karl Öhlberger). Gleichzeitig studierte er Rechtswissenschaften an der Universität Wien.

Er wirkte bei zahlreichen auf historische Aufführungspraxis spezialisierten Wiener Ensembles mit, wie Concentus Musicus Wien, Capella Academica Wien, Concilium Musicum, Haydn Sinfonietta Wien und Wiener Akademie unter den Dirigenten Nikolaus Harnoncourt, Eduard Melkus, Paul Angerer, Manfred Huss und Martin Haselböck.

2001 gründete er die opernwerkstatt wien und war bis 2011 als Intendant für die organisatorische und technische Durchführung von alljährlichen Freiluft-Opernaufführungen verantwortlich. In den Jahren 2002 bis 2007 gestaltete Dr. Harald Schlosser die Programme der "Josefstädter Neujahrskonzerte" im Theater in der Josefstadt und setzte ab 2008 sein Konzept der moderierten Konzerte mit historischen und lokalen Bezügen zum Aufführungsort in den "Alt-Wiener Vorstadtkonzerten" fort. Seit 2009 ist er Geschäftsführer der "Internationalen Meisterkurse Mistelbach".

Bernhard Heher, *Klarinette*

Bernhard Heher wurde 1962 in Puchberg am Schneeberg geboren und studierte - nach erstem Musikunterricht bei seinem Großvater - Klarinette an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien sowie am Konservatorium der Stadt Wien.

1981 kam Heher zur Gardemusik Wien, die bestimmend für seine weitere Laufbahn werden sollte: Nach der Ausbildung zum Unteroffizier wurde er Registerführer.

1994 begann er seine Ausbildung zum Militärkapellmeister, wobei sein zusätzliches Privatstudium bei GMD Prof. Franz Bauer – Theussl, dem Jahrzehnte lang führenden Dirigenten der Wiener Volksoper, die Grundlage für seine authentische Interpretation der klassischen Wiener Tanz- und Operettenmusik bildete, durch die er seitdem im In- und Ausland höchste Anerkennung genießt. Gastspiele führten ihn inzwischen nach Deutschland, Frankreich, Norwegen, Tschechien, Russland und China.

Oberst Mag. Bernhard Heher wurde 2002 zum Kapellmeister der Gardemusik Wien berufen und 2009 zum Heeres-Musikchef ernannt. Er ist damit der oberste Militärkapellmeister Österreichs.

Seit 2010 gehört er dem Vorstand der Johann Strauss-Gesellschaft Wien an.

2019 wurde ihm vom Bundespräsidenten der Berufstitel Professor verliehen.

Gabriele Machacek, *Textauswahl und Lesung*

... hat nicht studiert und kann keinen beeindruckenden Werdegang liefern. Viel mehr ist sie als Tochter im Familienunternehmen – ursprünglich eine Dachdeckerei mit Baustoffhandel – groß geworden, das Anfang der 90er um ein in die Jahre gekommenes Hotel erweitert wurde. Nach intensiver Planung und Umbauphase wurde es im April 1994 als „Schneeberghof“ wiedereröffnet und hat somit im Jahr 2024 sein 30jähriges Bestehen gefeiert.

Mit dem Kauf des alten Hotels hat sich der Lebensweg klar abgezeichnet. Nach der bereits absolvierten Matura an der Handelsakademie Wr. Neustadt folgte eine zweijährige Ausbildung am Fremdenverkehrskolleg in Bad Hofgastein und ein Jahr Tätigkeit in Strobl am Wolfgangsee bevor es im September 1993 heim in den Schneeberghof ging. Seit 2000 ist sie hier Geschäftsführerin und leitet mit Unterstützung eines großartigen Teams, das teilweise seit den Anfängen des Schneeberghofes dabei ist, die Geschicke des Hauses.

Als besonderes Steckenpferd hat sich schon im letzten Schuljahr der HAK das Sprechen und Moderieren herausgestellt. Mit einem Sprechtechnik-Lehrgang bei Ingrid Amon im Jahr 2006 hat sie an diesem Hobby noch weiter gefeilt. In der Zwischenzeit steht sie nicht nur im eigenen Haus bei Veranstaltungen regelmäßig vor Publikum, sondern moderiert auch mit viel Freude Veranstaltungen und Konzerte im regionalen Umfeld, vor allem in der Blasmusik aber auch für klassische Konzertmusik.

Das Weihnachtsgeschichten-Lesen am 24. Dezember im Schneeberghof gehört seit 1994 ebenfalls zu ihren Aufgaben.

